



Leseprobe

Unsere Fachinhalte bieten Ihnen praxisnahe Lösungen, wertvolle Tipps und direkt anwendbares Wissen für Ihre täglichen Herausforderungen.

- ✓ **Praxisnah und sofort umsetzbar:** Entwickelt für Fach- und Führungskräfte, die schnelle und effektive Lösungen benötigen.
- ✓ **Fachwissen aus erster Hand:** Inhalte von erfahrenen Expertinnen und Experten aus der Berufspraxis, die genau wissen, worauf es ankommt.
- ✓ **Immer aktuell und verlässlich:** Basierend auf über 30 Jahren Erfahrung und ständigem Austausch mit der Praxis.

Blättern Sie jetzt durch die Leseprobe und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und dem Mehrwert unseres Angebots!

1 Mechanische Gefährdungen

Firma und Stempel

Betriebsbereich:

Betrachtungseinheit (z.B. Arbeitsplatz, Tätigkeit):

Erstellt durch:

Ort und Datum der Prüfung: _____, den _____
(Ort) (Datum)

Nr.	Prüffragen	Gefährdung			Maßnahmen bis wann
		Ja	Nein	Nicht relevant	
1.1 Ungeschützte Maschinenteile				<input type="checkbox"/>	
Gefahrenquelle: Quetsch- Scher- Stoß-, Schneid-, Stich-, Einzug-, Fangstellen				<input type="checkbox"/>	
Es sollte u. a. überprüft werden:					
1.	ob Gefahrstellen durch Schutzeinrichtungen gesichert sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	ob Sicherheitsabstände nach DIN EN ISO 13857 eingehalten werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	ob vorhandene oder entstehende Gefahrstellen zu erkennen sind (z.B. durch entsprechende Sicherheitskennzeichen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	ob vorhandene mechanische bzw. elektrische Verriegelungen aktiv sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	ob Schutzeinrichtungen keinesfalls umgangen oder außer Betrieb gesetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6.	ob das Entstehen von Gefahrstellen in besonderen Situationen oder Betriebszuständen verhindert wird (z. B. bei Reinigung, Störungsbeseitigung, Werkzeugwechsel).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Empfohlene Schutzmaßnahmen: <i>U.a.: Auf CE-Kennzeichnung achten, Trennende Schutzeinrichtungen vorsehen (z.B. durch Verkleidungen, Verdeckungen, Umzäunungen), abweisende Schutzeinrichtungen vorsehen (z. B. durch Abweiser, Bügel), berührungslos wirkendes Schutzeinrichtungen vorsehen (z. B. Lichtschranken), Gefahrstellen kennzeichnen, Sicherheitsabstände einhalten</i>					

Nr.	Prüffragen	Gefährdung			Maßnahmen bis wann
		Ja	Nein	Nicht relevant	
1.2 Teile mit gefährlicher Oberfläche					<input type="checkbox"/>
Gefahrenquelle: Ecken, Kanten, Spitzen, Schneiden, Rauigkeit					<input type="checkbox"/>
Es sollte u. a. überprüft werden:					
1.	ob lichtdurchlässige Flächen von Türen aus bruch sicherem Werkstoff bestehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	ob der Kontakt zu scharfkantigen, spitzen oder rauen Teilen verhindert wird (z. B. durch Nutzung technischer Hilfsmittel, trennende Schutzeinrichtungen, ausreichende Bewegungsräume am Arbeitsplatz, ausreichende Wahrnehmbarkeit, PSA).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Empfohlene Schutzmaßnahmen: <i>U.a.: Trennende Schutzeinrichtungen vorsehen (z.B. durch Verkleidungen, Verdeckungen, Umzäunungen), kanten entgraten, Spitze oder scharfe Gegenstände geeignet aufbewahren, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung bereitstellen und tragen.</i>					

1.3 Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel					<input type="checkbox"/>
Gefahrenquelle: Anfahren, Aufprallen, Überfahren, Umkippen, Abstürzen, falsch bemessene und schlecht gekennzeichnete Verkehrswege					<input type="checkbox"/>
Es sollte u. a. überprüft werden:					
1.	ob die Tragfähigkeit der Transportmittel eingehalten werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	ob die Kippsicherheit sowie uneingeschränkte Fahrersicht bei jedem Ladegut gewährleistet ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	ob die Transportwege freigehalten und gekennzeichnet sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	ob Verkehrswege so bemessen und ggf. gekennzeichnet sind, dass die notwendige Sicherheit für Benutzer und angrenzende Arbeitsbereiche gewährleistet ist?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	ob Verkehrswege für Fahrzeuge mind. in einem Abstand von 1,00 m an Türen, Toren und Durchgängen usw. vorbeigeführt sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6.	ob die Wege für Fahrzeuge so breit angelegt wurden, dass beidseitig ein Sicherheitsabstand von mind. 0,50 m zu den Begrenzungen vorhanden ist?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7.	ob die Begrenzungen der Verkehrswege in Arbeits- und Lagerräumen deutlich erkennbar und in Räumen >1.000 m ² Grundfläche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Prüffragen	Gefährdung			Maßnahmen bis wann
		Ja	Nein	Nicht relevant	
	gekennzeichnet sind.				
8.	ob Fahrzeuge in verkehrs- und betriebssicherem Zustand sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9.	ob Stürze auf/von dem Transportmittel vermieden werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10.	ob nur geeignete, ausgebildete Personen zum Führen von Transportmitteln eingesetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Empfohlene Schutzmaßnahmen:

U.a.: Herstellerangaben sowie Typenschild beachten, regelmäßige technische Überprüfung durchführen, befähigte Personen einsetzen, erforderliche Breite für die Verkehrswege einhalten

1.4 Unkontrolliert bewegte Teile		<input type="checkbox"/>	
Gefahrenquelle: Kippende, pendelnde Teile		<input type="checkbox"/>	
Es sollte u. a. geprüft werden:			
1.	ob Arbeitsgegenstände, Arbeitsmittel oder Teile auf Grund ihrer instabilen oder ungünstigen Schwerpunktlage nicht kippen und damit Personen verletzen können (z. B. durch Anfahrerschutz, Wegefreiheit, ebene Fahrwege, Kippsicherungen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefahrenquelle: Rollende, gleitende Teile		<input type="checkbox"/>	
Es sollte u. a. geprüft werden:			
1.	ob sicherheitstechnische Mittel, die ein Rollen oder Gleiten verhindern bzw. die rollende oder gleitende Teile auffangen können, vorhanden und ausreichend wirksam sind (z. B. durch Anfahrerschutz, Wegrollsicherungen, wie Keile, Stützen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefahrenquelle: Herabfallende oder sich lösende, berstende und wegfliegende Teile		<input type="checkbox"/>	
Es sollte u. a. geprüft werden:			
1.	ob Arbeitsmaterial und Werkzeuge sicher gelagert bzw. abgelegt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	ob Ladungen gesichert sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	ob Transportgut sicher befördert werden kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	ob die verwendeten Lastaufnahmeeinrichtungen geeignet sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	ob Schutzeinrichtungen (z. B.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nr.	Prüffragen	Gefährdung			Maßnahmen bis wann
		Ja	Nein	Nicht relevant	
	Auffangvorrichtungen, Schutzwände) vorhanden und ausreichend wirksam sind.				
Gefahrenquelle: Unter Druck austretende Medien				<input type="checkbox"/>	
Es sollte u. a. geprüft werden:					
1.	ob Gefährdungen durch austretende, unter Druck stehende Medien verhindert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Empfohlene Schutzmaßnahmen: <i>U.a.: Standsicherheit von Lagern und Stapeln sicherstellen, Tragfähigkeit der Lagerfläche beachten, Zulässige Stapelhöhen beachten, Sicherheitsabstand einhalten, Ladegut und Werkzeuge sichern und sicher aufbewahren, Umwehrungen/Geländer/Fußleisten anbringen, Schutzhelm zur Verfügung stellen und tragen.</i>					

1.5 Stürzen, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken		<input type="checkbox"/>	
Gefahrenquelle: Verunreinigungen (z. B. Öl, Fett), nasse Trittplächen, witterungsbedingte Glätte, Unebenheiten, Höhenunterschiede, herumliegende Teile, unzureichende Form und Größe der Trittplächen		<input type="checkbox"/>	
Es sollte u. a. geprüft werden:			
1.	ob die Transportwege und Arbeitsflächen trittsicher und nicht eingengt oder verstellt sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	ob Kabel und Leitungen vorschriftsmäßig verlegt sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	ob Gitterroste gegen Abheben und Verschieben gesichert sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	ob Trittplächen in Form und Größe so gewählt sind, dass ein Fehltreten vermieden wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	ob unvermeidbare Sturzgefährdungen gekennzeichnet sind (z. B. durch entsprechende Beleuchtung, Farbe, Hinweisschilder)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Empfohlene Schutzmaßnahmen: <i>U.a.: Standsicherheit von Lagern und Stapeln sicherstellen, Tragfähigkeit der Lagerfläche beachten, Zulässige Stapelhöhen beachten, Sicherheitsabstand einhalten, Ladegut und Werkzeuge sichern und sicher aufbewahren, Umwehrungen/Geländer/Fußleisten anbringen, Schutzhelm zur Verfügung stellen und tragen.</i>			

Nr.	Prüffragen	Gefährdung			Maßnahmen bis wann
		Ja	Nein	Nicht relevant	
1.6 Absturz			<input type="checkbox"/>		
Gefahrenquelle: Unzureichende Standsicherheit und Tragfähigkeit, ungesicherte Absturzkanten und Öffnungen, ungeeignete Zugänge, Witterungsverhältnisse			<input type="checkbox"/>		
Es sollte u. a. geprüft werden:					
1.	ob die Standsicherheit des hochgelegenen Arbeitsplatzes/Zugangs gewährleistet ist (tragfähiger Untergrund, Verankerung, stabile Schwerpunktlage, funktionsfähige Feststelleinrichtungen, Berücksichtigung äußerer Einwirkungen usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	ob die Tragfähigkeit des hochgelegenen Arbeitsplatzes/Zuganges gewährleistet ist (z. B. richtige Bemessung, Bau/Aufbau nach Herstellerangaben, Sichtprüfung auf Verschleiß/Korrosion, Einhalten der Belastungsgrenzwerte usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	ob der sichere Zugang zum hochgelegenen Arbeitsplatz gewährleistet ist (z. B. Treppentürme, Treppen, Laufstege, Steigleitern).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	ob hochgelegene Arbeitsplätze/Zugänge Absturzsicherungen besitzen (z. B. Geländer, Abdeckungen), die verhindern, dass Personen abstürzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	ob unvermeidbare Sturzgefährdungen gekennzeichnet sind (z. B. durch entsprechende Beleuchtung, Farbe, Hinweisschilder).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6.	ob die Absturzsicherungen so ausgeführt und bemessen sind, dass sie die zu erwartenden Kräfte aufnehmen und ableiten können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7.	ob die Absturzsicherungen so gestaltet sind, dass Personen nicht hindurchfallen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8.	ob Arbeitsplätze oder Verkehrswege an oder über Wasser oder anderen festen oder flüssigen Stoffen, in denen man versinken kann, unabhängig von der Absturzhöhe Absturzsicherungen haben, die verhindern, dass Personen hineinfallen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9.	ob bei Bauarbeiten Absturzsicherungen verwendet werden: <ul style="list-style-type: none"> – ab 1 m Absturzhöhe an freiliegenden Treppenläufen und -absätzen, Wandöffnungen und Bedienungsständen von Maschinen und deren Zugängen, – ab 2 m Absturzhöhe an allen übrigen Arbeitsplätzen und Verkehrswegen mit nachfolgend genannten Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> – ab 3 m Absturzhöhe an Arbeitsplätzen und Verkehrswegen auf Dächern und 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Prüffragen	Gefährdung			Maßnahmen bis wann
		Ja	Nein	Nicht relevant	
	– ab 5 m Absturzhöhe beim Mauern über die Hand und bei Arbeiten an Fenstern (z. B. Reinigungs- und Malerarbeiten, nicht Ein- und Ausbau).				
10.	ob Hubarbeitsbühnen standsicher aufgestellt, geprüft und vorschriftsmäßig betrieben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11.	ob vorhandene Boden- oder Deckenöffnungen durch Absturzsicherungen gesichert sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12.	ob bei hochgelegenen Arbeitsplätzen, die eine Absturzsicherung nicht zulassen, der Schutz vor Absturz auf andere Weise gewährleistet wird (z. B. durch PSA gegen Absturz).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13.	ob Arbeiten auf hochgelegenen Arbeitsplätzen nur dann ausgeführt werden, wenn die Witterungsverhältnisse (z. B. Schnee, Glätte, Wind) die Sicherheit der Beschäftigten nicht beeinträchtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Empfohlene Schutzmaßnahmen: U.a.: Absturzsicherungen/Umwehrungen anbringen, Öffnungen durch Geländer oder Abdeckungen sichern, PS gegen Absturz bereitstellen und tragen, immer in Sicht- und Rufweite mit einem Kollegen/einer Kollegin arbeiten</p>					

Datum, Unterschrift des Prüfers:

Bestelloptionen



Prüf- und Dokumentationsmappe: Gefährdungsbeurteilungen

Sie haben Fragen zum Produkt oder benötigen Unterstützung bei der Bestellung? Unser Kundenservice ist für Sie da:

☎ 08233 / 381-123 (Mo - Do 7:30 - 17:00 Uhr, Fr 7:30 - 15:00 Uhr)

✉ service@forum-verlag.com

Oder bestellen Sie bequem über unseren Online-Shop:

[Jetzt bestellen](#)